

# Berufliche Bildung

für pädagogische Fachkräfte  
im Vorschulbereich



**Angebote  
2023/2024  
Präsenz und  
online**



[www.forum-mg-hs.de](http://www.forum-mg-hs.de)

**forum**

Katholisches Forum für  
Erwachsenen- und Familienbildung  
Mönchengladbach und Heinsberg

Bildung und Begegnung für Menschen in Heinsberg, Mönchengladbach und dem Rhein-Kreis Neuss

### Ansprechpartnerinnen für die berufliche Bildung

Unsere Angebote zur beruflichen Bildung für Kindertagespflegepersonen und Erzieher:innen finden Sie hier in dieser Broschüre. Wir unterstützen Sie gerne dabei, das passende Angebot für Sie persönlich oder für Ihre Einrichtung zu finden. Anfragen bitte an:

#### Pädagogische Fachkräfte in Kindertagespflege und Familienzentren



Ulla Otte-Fahnenstich  
Pädagogische Mitarbeiterin  
02161 9806-43  
ulla.otte-fahnenstich@  
bistum-aachen.de

#### Regionale Fortbildungen für Erzieher:innen



Ricarda Polnik  
Pädagogische Mitarbeiterin  
02161 9806-52  
ricarda.polnik@  
bistum-aachen.de

#### Religionspädagogik



Lucia Traut  
Leitung  
02161 9806-53  
lucia.traut@  
bistum-aachen.de

#### Prävention sexualisierter Gewalt



Pantea Denhoven  
Pädagogische Mitarbeiterin  
02161 9806-54  
pantea.denhoven@  
bistum-aachen.de

### Ansprechpartnerinnen für die Familienbildung

Unsere Angebote zur Eltern- und Familienbildung für Familienzentren und Kitas finden Sie in einem separaten Angebotskatalog. Diesen senden wir Ihnen ab Juni 2023 gerne zu und unterstützen Sie dabei, das für Ihre Einrichtung passende Angebot zu finden. Anfragen bitte an:

#### für den Rhein-Kreis Neuss (Korschenbroich und Jüchen)



Cornelia Schubert  
Pädagogische Mitarbeiterin  
02161 9806-58  
cornelia.schubert@  
bistum-aachen.de

#### für den Kreis Heinsberg



Pantea Denhoven  
Pädagogische Mitarbeiterin  
02161 9806-54  
pantea.denhoven@  
bistum-aachen.de

## Kindertagespflegepersonen und Erzieher:innen

Erste Hilfe für die Stimme - Singen mit Kindern .....	6
Gewaltfreie Kommunikation mit Klein- und Kitakindern .....	6
Mit gutem Gefühl aus dem Elterngespräch .....	7
Erkennen, Akzeptieren, Agieren - Auswirkungen der eigenen Kindheitsbiographie .....	7
Jedes Verhalten macht Sinn - Kinder mit auffälligem Verhalten .....	8
Männer als pädagogische Fachkräfte - Fortbildung und Vernetzung .....	9
Bindungsauffälligkeiten im Alltag mit Kindern .....	10
Frühkindliche Sprachförderung .....	10
Interkulturalität in Kita und Kindertagespflege .....	11
Wahrnehmung - (nicht) mit allen Sinnen .....	11
Kooperative Konfliktlösung - leichter gesagt als getan .....	12
Resilienztraining für pädagogische Fachkräfte .....	12

## Kindertagespflegepersonen

Kompetenzorientierte Qualifizierung nach dem QHB .....	14
Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung - Grund- und Aufbaumodul .....	15
Nonverbale Kommunikation mit Kleinkindern .....	16
Frühkindliche Sprachförderung - Zusammenarbeit mit Eltern .....	16
Kinder mit Handicaps in der Kindertagespflege .....	16
Willkommen in der Natur - Natur erleben mit Kindern .....	17
Offen für Vielfalt - Diversität (er-)leben mit Kindern und Eltern .....	17
Schulung zur Praxisanleitung für Kindertagespflegepersonen .....	18
Schulung zur Praxisanleitung für Erzieher:innen.....	19
160+ Anschlussqualifizierung für Kindertagespflegepersonen.....	20

## Erzieher:innen

Qualifizierungsmaßnahme nach Personalverordnung .....	22
Zertifizierte Weiterbildung für Praxisanleitungen .....	23
Transfertreffen für Praxisanleiter:innen .....	23
Systemisch arbeiten in der Kita .....	24



## Religionspädagogik

Glauben mit Kindern feiern: Gottesdienstwerkstatt .....	26
Heilige - Boten des Lichts: Ideen für die Advents- und Weihnachtszeit .....	27
Neuer Blick aufs Kirchenjahr .....	27
Erzählwerkstatt Bibel - Qualifizierung .....	28
Nikolausgeschichten mit der Erzählschiene gestalten .....	29
Glauben volle Pulle: singen, spielen, tanzen, trommeln von Gott .....	30
Vom Tod zum Leben: Kar- und Ostertage gestalten.....	30
Psalm 23 mit der Erzählschiene erzählen und beten .....	31
ERNTE - Gott sei - DANK: Schöpfung als Geschenk und Auftrag .....	31
Kompasstage für neue Mitarbeitende in kath. Kitas .....	32

## Prävention sexualisierter Gewalt

Intensivkurs .....	35
Vertiefungsveranstaltung: Starke Kinder Kiste .....	36
Vertiefungsveranstaltung: Meine sexualpädagogische Kompetenz stärken .....	36
Vertiefungsveranstaltung: Institutionelles Schutzkonzept .....	37
Vertiefungsveranstaltung: Schutzzvoller Umgang mit digitalen Medien.....	37
BasisPlus-Kurs für Praktikant:innen .....	38
Basis-Kurs für Ehrenamtliche und Alltagshilfen.....	39

### Anmeldeinfos

Finden Sie auf der Rückseite dieses Heftes.  
Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich!

### Legende



Präsenz-Veranstaltung



online-Veranstaltung (Videokonferenz oder online-Kurs)



Hybrid-Veranstaltung *oder* Auswahl-Möglichkeit



# *Angebote für*



## Kindertagespflegepersonen und Erzieher:innen

Die pädagogischen Fragestellungen und Herausforderungen im beruflichen Alltag von Kindertagespflegepersonen und Erzieher:innen in Kitas sind in vielerlei Hinsicht ähnlich.

Im folgenden Kapitel finden Sie unsere Fortbildungsangebote, die zu beiden Berufsgruppen passen. Und überhaupt gilt ja: Austausch bereichert!

### Erste Hilfe für die Stimme - Singen mit Kindern



Diese Fortbildung richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte und Kursleitungen, die mit Kindern singen.

Ein wesentlicher Lerninhalt ist dabei, wie Sie mit weniger Anstrengung und Kraftaufwand mit Kindern in deren Stimmlage singen können. Sie lernen effektive, körperorientierte Techniken kennen, um auch über längere Zeit beim Singen (und Sprechen) belastungsfähig zu sein: eine Grundvoraussetzung für die Gesunderhaltung Ihrer Stimme und eine lustvolle Musikvermittlung.

Sie erhalten Einblick, wie Stimme funktioniert und mit welchen sofort umsetzbaren Übungen Sie Ihre Stimme gesund erhalten und entfalten können. Dabei sind die Übungen bewusst einfach gehalten, so dass sie einprägsam und ohne Aufwand zu erlernen sind. In kreativen und improvisatorischen Teilen haben Sie Gelegenheit, Ihre Stimme neu kennenzulernen. Die Teilnehmenden dieser Fortbildung bekommen Tipps und Impulse, wie sie Lieder und für und mit Kindern in verschiedenen Lagen klangvoll, flexibel und frei singen können: dabei geht es um Schwung, Spaß, Bewegung, Haltung und den Mut, Neues und Ungewöhnliches auszuprobieren.

Sa, 16.09.2023  
10.00 - 13 00 Uhr

Heinsberg, Kath.  
Forum im Alten  
Amtsgericht, EG

35.00 €

Friederike Braun

23-4HR2007

### Gewaltfreie Kommunikation mit Klein- und Kitakindern



Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg ist mittlerweile ein fester Begriff in pädagogischen Berufen. Die Anwendung dieser Methode wirft oft Fragen auf und ist in der Praxis nicht immer einfach. In diesem Seminar werden die "Wolfs- und Giraffensprache" ebenso behandelt wie die vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation. Der Schwerpunkt wird insbesondere auf Praxistauglichkeit sowie auf Anwendungsmöglichkeiten der Gewaltfreien Kommunikation gelegt. Wir werden in diesem Seminar beleuchten, in welchen Praxissituationen die Gewaltfreie Kommunikation hilfreich sein kann und wann möglicherweise auch andere Kommunikationstools das Mittel der Wahl sind. Für dieses Seminar werden keine Vorkenntnisse in der Gewaltfreien Kommunikation vorausgesetzt.

Do, 09.11.23  
09.00 - 16 15 Uhr

Mönchengladbach,  
Haus der Regionen

109.00 €

Ricarda Polnik

23-5ER2010



## Mit gutem Gefühl aus dem Elterngespräch



Ob ein Gespräch gut gelaufen ist oder nicht, verrät einem oft das eigene Bauchgefühl. Manchmal kann es passieren, dass man nach dem Gespräch den Eindruck hat, mit der Mutter oder dem Vater nicht gut in Kontakt gekommen zu sein und die Dinge, die man sagen wollte, nicht richtig untergebracht zu haben.

Wir werden uns in diesem Seminar mit Eigenschaften gelingender und weniger guter Elterngespräche auseinandersetzen und analysieren, auf welche Punkte Sie aktiv Einfluss nehmen können. Es soll weiterhin darum gehen, wie Elemente der gewaltfreien Kommunikation und der Transaktionsanalyse in der Praxis genutzt werden können, um ein Elterngespräch positiv zu führen. Anhand von Praxisbeispielen sollen die Gesprächswerkzeuge geübt werden.

Mo, 20.11.2023

09.00 - 16.15 Uhr

Mönchengladbach,  
Haus der Regionen

109,00 €

Ricarda Polnik

23-5ER2008

## Erkennen, Akzeptieren, Agieren - Die Auswirkungen der eigenen Kindheitsbiographie auf das erzieherische Wirken



Viele unserer Verhaltensweisen führen wir automatisiert durch. In Bruchteilen einer Sekunde treffen wir unbewusst und wie von selbst die Entscheidung, wie wir agieren. Wie wir Situationen, Dinge und Menschen bewerten, hängt stark von unserer eigenen Prägung ab. Unsere Erfahrungen mit dem "erzogen werden" fließen immer auch ein Stück weit in das Bild ein, das wir von Kindern und ihren Familien haben. Sie beeinflussen unsere Wahrnehmung und unser berufliches Handeln. Will man Eltern und Kindern "vorurteilsbewusst" begegnen, ist es wichtig, über die Bewertung eigener Erfahrungen nachzudenken und Ihnen auf den Grund zu gehen. Ausgangspunkt sind dabei die Werte, Glaubenssätze und die Haltung, die Sie geprägt haben. Zudem nehmen wir auch die Ressourcen in den Blick, die Ihnen zur Verfügung stehen. Wir werden positive Aspekte unserer Prägung erarbeiten und kritische Aspekte reflektieren. So können wir im pädagogischen Alltag bewusster Handeln.

Mo, 26.02.2024

09.00 - 16 15 Uhr

Mönchengladbach,  
Haus der Regionen

109.00 €

Angelika Bäumer

24-5ER2011



### Jedes Verhalten macht Sinn - Kinder mit auffälligem Verhalten



Wie komplex, anstrengend und erschöpfend das Leben für Kinder mit auffälligem Bindungs- und Beziehungsverhalten ist, lässt sich an den kleinen und großen Dramen im täglichen Umgang mit ihnen erahnen. Wie aber lassen sich die emotionalen Bedürfnisse hinter dem Verhalten erkennen und verstehen? Wie können betroffene Kinder es schaffen, Anforderungen anders als mit herausforderndem Verhalten zu begegnen. Was brauchen sie dazu?

Ziel dieses Workshops ist, herausfordernde Verhaltensweisen einordnen zu können, den Umgang mit ihnen zu erarbeiten und so geeignete pädagogische Maßnahmen planen zu können. Ein Schwerpunkt kann hierbei auch auf Kinder gelegt werden, bei denen ein FASD oder eine Autismusspektrumsstörung vermutet wird.

In Kooperation mit dem Kompetenzzentrum der Lebenshilfe Heinsberg.

Sa, 27.04.2024  
09.00 - 14.15 Uhr  
Geilenkirchen-  
Gillrath, Haus des  
Forums  
65,00 €  
Heester Moonen  
24-4HR2005



## Männer als pädagogische Fachkräfte: Fortbildung und Vernetzung für Männer in Kita und Kindertagespflege



In dieser Fortbildung setzen wir uns gemeinsam mit Ihnen als männliche pädagogische Fachkräfte damit auseinander, welche Erwartungen an Sie als betreuende Männer in der pädagogischen Arbeit durch Eltern und Dritte gerichtet sind.

Der Anteil der Männer als pädagogische Fachkräfte in der Kinderbetreuung ist in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Seit der ersten bundesweiten Untersuchung im Jahr 2009 in Kitas hat sich der Anteil der Männer dort bis heute mehr als verdoppelt. Dies ist kein Zufall, sondern gewollt und für die Entwicklung der Kinder positiv.

Mit den Erwartungen, die an Männer in der Betreuung von U3- und U6-Kindern gestellt werden, sind neben Chancen und neuen Impulsen aus Elternsicht aber auch Fragen nach möglichen Risiken verbunden. Männer sind möglicherweise "allein aufgrund der Geschlechtszugehörigkeit ...einem höheren Verdächtigungs- und Misstrauensrisiko ausgesetzt als Frauen".\*

Mit welchen Vorurteilen Sie konfrontiert werden könnten oder bereits wurden und wie Sie im Verlauf Ihrer pädagogischen Arbeit solchen begegnen und vorbeugen können ist Inhalt dieser Fortbildung. Gleichzeitig bietet dieser Tag die Chance, sich mit Kollegen zu vernetzen.

\*Zitat aus Kitas im Aufbruch – Männer in Kitas, Sozialwissenschaftliche Repräsentativbefragung des DELTA-Instituts für Sozial- und Ökologieforschung GmbH, Berlin 2018

Sa, 25.11.2023  
09.00 - 16.00 Uhr

Heinsberg, Kath.  
Forum im Alten  
Amtsgericht, EG

85,00 €

Patrick Kaumanns  
23-4HR2012



## Bindungsauffälligkeiten im Alltag mit Kindern



Das Thema Bindung als eine der wichtigsten Grundlagen pädagogischen Handelns umfasst viele Facetten. Wie ein Kind in den ersten Lebensjahren gebunden ist, wirkt sich auf sein gesamtes Leben aus. Die Auseinandersetzung mit diesem Thema ist für kompetentes pädagogisches Handeln unabdingbar.

Was Sie erwartet:

- Bindungstypen und Auswirkungen auf das spätere Lernen
- Methodenkompetenz entwickeln, den Systemischen Blick anwenden
- Umgang mit unsicher gebundenen Kindern / Das Kind in seinem System
- Resilienzfaktoren (Team/Kind/Selbst)
- Inklusion
- Fallbeispiele zur Vertiefung

Es wird inhaltlich zwischen theoretischem Input und praktischer Erfahrung gewechselt. Zur Ergänzung gibt es ein Workbook, das die Inhalte nochmals vertieft.

## Frühkindliche Sprachförderung



Zwischen dem 12. und 18. Lebensmonat sprechen die meisten Kinder ihre ersten Wörter. Mit drei Jahren können sie bereits einfache Sätze bilden, vorausgesetzt sie sind gesund und wachsen in einer sprachfördernden Umgebung auf. Wie jedoch sieht eine solche Umgebung aus? Womit werden Kinder sprachlich optimal gefördert? Woran lassen sich Sprachstörungen erkennen?

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie praxisorientiert gemeinsam mit dem Elternhaus die frühkindliche Sprachentwicklung besser verstehen, fördern und begleiten können.

Diese Fortbildung eignet sich für pädagogische Fachkräfte, die ihre (Grund-) Kenntnisse der kindlichen Sprachentwicklung erweitern wollen und Praxiserfahrung haben.

2 x 8 Ustd

Kreis Heinsberg

8 - 16 TN

1600.00 €

Anfrage:

02161 980643

forum-mg-hs@

bistum-aachen.de

1 x 6 Ustd

Kreis Heinsberg

8 - 16 TN

650.00 €

Anfrage:

02161 980643

forum-mg-hs@

bistum-aachen.de



## Interkulturalität in Kita und Kindertagespflege



Unser Zusammenleben ist von Vielfalt geprägt. Wir finden viele Sprachen, Familienkulturen, Kommunikationsarten und unterschiedliche Formen, Gemeinschaft zu leben. Diese Unterschiede bringen Herausforderungen mit sich, die im Kita- und Kindertagespflegealltag spürbar sind und zur Auseinandersetzung auffordern. Das Ziel vorurteilsbewusster Erziehung ist, die Vielfalt von Menschen wahrzunehmen und ein Bewusstsein dafür zu entwickeln, welche Wirkung Ungleichheit und Diskriminierung auf alle Beteiligten hat. Die Vermittlung der Inhalte erfolgt praxisnah und auf die tägliche Arbeit mit Kindern bezogen.

Was Sie erwartet

- Wahrnehmung von Unterschieden auf kindlicher und erwachsener Ebene
- Entwicklung von Vorurteilen, deren Weitergabe und Auswirkungen
- Pädagogische Einflussmöglichkeiten für Erzieher:innen und Kindertagespflegepersonen
- Lieder, Kinderbücher, Rituale zum Thema
- Besonderheiten in der Elternarbeit
- Selbstreflexion und Austausch

## Wahrnehmung - (nicht) mit allen Sinnen



Diese Fortbildung vermittelt einen Einblick in die verschiedenen Wahrnehmungsbereiche und die Reizverarbeitung von Kindern. Sie erhalten einen Überblick über mögliche Wahrnehmungsstörungen, gezielte Fördermöglichkeiten und praktische Tipps und Anregungen für den Alltag mit Kindern. Durch verschiedene Übungen und Spiele erfahren Sie, wie Wahrnehmungsstörungen Menschen(-kinder) beeinträchtigen und können besser nachempfinden, wie diese Probleme den Alltag der Kinder beeinflussen.

Was Sie erwartet:

- Theoretischer Input: Menschliche Wahrnehmung und ihre Bereiche
- Übungen - Wahrnehmungsbeeinträchtigung verstehen
- Für die Praxis: Fördermöglichkeiten konkret und selbst erfahren

1 x 8 oder

2 x 4 Ustd

Kreis Heinsberg

8 - 16 TN

750.00 €

Anfrage:

02161 980643

forum-mg-hs@

bistum-aachen.de

1 x 8 Ustd

Kreis Heinsberg

8 - 16 TN

750.00 €

Anfrage

02161 980643

forum-mg-hs@

bistum-aachen.de



## Angebote auf Anfrage

### Kooperative Konfliktlösung - leichter gesagt als getan



Im Alltag in der Kita/Kindertagespflege gehören Konflikte zum Tagesgeschäft. Ob mit bzw. zwischen Kindern, im Kontakt mit Eltern oder Kolleg:innen - klärende Gespräche sind an der Tagesordnung.

An diesem Workshoptag wollen wir uns über diese typischen Herausforderungen austauschen und gemeinsam Lösungsstrategien erarbeiten. Dabei thematisieren wir bisherige Erfahrungen sowie berufliches Konfliktverhalten. Auf der Grundlage der Gewaltfreien Kommunikation werden Modelle verschiedener Konfliktlösungsstrategien thematisiert und wir erarbeiten, wann welche Strategie zielführend sein könnte. Auch für Ihre Praxisbeispiele und Fragestellungen bleibt ausreichend Raum, um mit anderen Fachkräften Lösungsansätze zu erarbeiten.

1 x 8 Ustd

Kreis Heinsberg,  
MG, KO, JÜ

6 - 14 TN

109,00 €

Anfrage:

02161 980652

forum-mg-hs@

bistum-aachen.de

### Resilienztraining für pädagogische Fachkräfte



In der Kita/Kindertagespflege stehen Tag für Tag die Bedürfnisse und das Wohlergehen von Kindern und auch von Eltern im Vordergrund. Stress- und Belastungssituationen gehören neben den schönen und erfüllenden Momenten zu Ihrem beruflichen Alltag.

An diesen Seminartag nehmen Sie sich selbst und Ihre Bedürfnisse in den Blick. Ziel ist dabei, Ihre körperlichen und psychischen Ressourcen zu aktivieren und zu stärken. Darüber hinaus geht es darum, wie Sie einen achtsameren Umgang mit sich selbst pflegen können.

Wir werden uns an diesem Tag Zeit nehmen, um Belastungssituationen und individuelle Stressfaktoren aufzuspüren und den Umgang mit den eigenen Gefühlen anschauen. Dazu lernen wir die sieben Säulen der Resilienz kennen, und erarbeiten Lösungsstrategien für stressige Situationen.

1 x 8 Ustd

Kreis Heinsberg,  
MG, KO, JÜ

8 - 16 TN

109,00 €

Anfrage:

02161 980652

forum-mg-hs@

bistum-aachen.de



# *Angebote für*



## Kindertagespflegepersonen

Die Angebote im folgenden Kapitel dienen der Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen. Sie greifen spezifische Fragestellungen der Betreuung von Kindern im eigenen Haushalt und in der Großtagespflege praxisbezogen auf.

## Kompetenzorientierte Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson nach den Kriterien des QHB



**In Kooperation mit den Jugendämtern der Städte Erkelenz, Geilenkirchen, Heinsberg und Hückelhoven sowie dem Kreisjugendamt Heinsberg**

Mit dieser zertifizierten Weiterbildung qualifizieren Sie sich für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson. Die Weiterbildung folgt dem bundesweit verbindlichen "Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege, Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei" (QHB). Dies setzt das Katholische Forum als langjähriger und erfahrener Bildungsträger seit Januar 2022 erfolgreich um. Der Fokus liegt hierbei auf der Kompetenzorientierung im Lehren und Lernen sowie der Verzahnung von Theorie und Praxis. Das bedeutet, die Teilnehmenden werden darin unterstützt

- ihre Ressourcen wahrzunehmen und zu stärken
- Fachwissen und pädagogische Kompetenz zu erwerben
- ihre Persönlichkeit und Professionalität weiter zu entwickeln.

Die Qualifizierung umfasst insgesamt 300 Unterrichtsstunden (teilweise online) sowie 2 x 40 Stunden Praktikum in Voll- oder Teilzeit und 140 Einheiten Selbststudium.

Der erste Teil findet tätigkeitsvorbereitend statt (12.01. - 12.06.24):

15 x Mi 08.30 - 13.30 Uhr

03 x Fr 17.00 - 21.30 Uhr und

08 x Sa 09.00 - 14.00 oder 16.00 Uhr

Lernergebnisfeststellung am 21. und 22.06.24.

Anschließend entscheidet das Jugendamt über die Erteilung einer vorläufigen Pflegeerlaubnis.

Der zweite Teil findet dann tätigkeitsbegleitend statt (13.09.24 - 08.03.25):

11 x Fr 17.00 - 21.30 Uhr und

Sa 09.00 - 14.45 oder 16.45 Uhr

Lernergebnisfeststellung am 14. und 15.03.25.

Nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege.

Voraussetzungen:

- mind. Hauptschulabschluss
- Beherrschen der deutschen Sprache auf mind. B2-Niveau
- Eignungsfeststellung durch das zuständige Jugendamt

12.01.24 - 15.03.25

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg + online

3.680 €

Bildungsscheck und  
-prämie möglich

Annett Pudlowsky  
Andrea Schwartz

24-4hr2000



## Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung Basismodul



Diese Fortbildung richtet sich an alle Kindertagespflegepersonen, die ihr Wissen und ihre Kompetenzen im Bereich Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung erweitern möchten. Gemäß § 8a Abs. 5 SGB VIII müssen die zuständigen Träger der öffentlichen Jugendhilfe seit Juni 2021 auch mit Kindertagespflegepersonen Vereinbarungen zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung treffen.

Das Basismodul bietet eine Einführung in die Thematik und vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Erkennung, Einschätzung und Handlung bei Kindeswohlgefährdung. Ziel ist, die Wahrnehmungs- und Beobachtungsfähigkeit der Kindertagespflegeperson zu stärken, über Früherkennung von Risikomeerkmalen zur Kindeswohlgefährdung zu informieren und Sicherheit im Handeln zu erlangen.

Die Fortbildung umfasst folgende Themenbereiche:

- Definition und Bedeutung des Kindeswohls
- Erkennung und Einschätzung von Kindeswohlgefährdung
- Handlungsschritte bei Kindeswohlgefährdung
- Sensibilisierung und Reflexion des eigenen Handelns
- Zusammenarbeit mit Eltern und Fachkräften

Sa 02.09.23  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

85 €

Tanja Hurtmann

23-4hr2009

## Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung Aufbaumodul



Diese Aufbaufortbildung hat zum Ziel, Kindertagespflegepersonen weiter für das Thema Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung zu sensibilisieren. Es geht darum, Risikofaktoren, die auf Kindeswohlgefährdung hinweisen, frühzeitig zu erkennen und eine Erweiterung der Handlungskompetenz zu erreichen. Die Fortbildung hilft dabei, das Verständnis und die Umsetzung des Schutzauftrags in der eigenen Konzeption zu verankern. Eigene Praxiserfahrungen können vertiefend bearbeitet werden.

Mögliche Themen:

- Grenzüberschreitungen unter Kindern
- Vertiefung des Themas Zusammenarbeit mit Eltern und ggf. Fachkräften
- der Schutzauftrag in der eigenen Konzeption
- Stolpersteine der Umsetzung

Für die Teilnahme an diesem Aufbaumodul ist die Teilnahme am Basismodul oder eine Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson nach dem QHB erforderlich.

Sa 20.01.24  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

85 €

Tanja Hurtmann

24-4hr2001



## Nonverbale Kommunikation mit Kleinkindern



Kommunikation mit Kindern kann "kinderleicht" sein - auch wenn gesprochene Sprache (noch) eine Herausforderung ist. In diesem Workshop lernen Sie, Gespräche mithilfe von Bildern/Bildkarten visuell zu gestalten. Diese Art der Kommunikation kann helfen, Kindern mit Erkrankungen, die das Hören und Sprechen erschweren, den Zugang zur Sprache zu vereinfachen und Kinder mit einer uns fremden Muttersprache besser zu verstehen. Eine Fortbildung aus der Praxis für die Praxis.

Sa 04.11.23  
9.00 - 16.00 Uhr  
Haus des Forums  
Geilenkrichen-  
Gillrath  
65 €  
Andrea Heinrichs  
23-4hr2013

## Frühkindliche Sprachförderung - Die Zusammenarbeit mit den Eltern



Kinder sollen in einer sprachfördernden Umgebung aufwachsen. Pädagogische Fachkräfte setzen ihr Wissen darum, wie eine solche Umgebung aussieht und womit Kinder sprachlich optimal gefördert werden können, in ihrer alltäglichen Praxis um. Wie aber lassen sich Eltern überzeugen, auch zu Hause der sprachlichen Entwicklung ihrer Kinder Aufmerksamkeit zu widmen? Was kann den Eltern an die Hand gegeben werden und wie können Fachkräfte dazu beitragen, dass Eltern im Hinblick auf Sprachstörungen präventiv handeln (können).

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie praxisorientiert mit dem Elternhaus zusammenarbeiten können. Diese Fortbildung eignet sich für pädagogische Fachkräfte, die die Zusammenarbeit mit Eltern stärken wollen und Praxiserfahrung haben.

Kooperation mit dem Kompetenzzentrum der Lebenshilfe Heinsberg

Sa 03.02.24  
9.00 - 14.15 Uhr  
Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg  
65 €  
Hester Moonen  
24-4hr2002

## Kinder mit Handicaps in der Kindertagespflege Fortbildung aus der Praxis für die Praxis



Viele Eltern von Kindern mit einem Handicap suchen Betreuungsplätze für ihre Kinder in der Kindertagespflege.

Tageseltern, die sich mit der Frage befassen, ob sie geeignet sind, ein Kind mit einem Handicap zu betreuen, sind in dieser Fortbildung richtig. Sie erhalten von einer damit erfahrenen Tagesmutter einen Einblick in die praktische tägliche inklusive Arbeit. Mit praktischen Übungen versetzen Sie sich in betroffene Kinder und ihr Empfinden, leiten daraus mögliche Umgangsweisen ab und erhalten vielfältige Anregungen. Nicht zuletzt ist der Austausch darüber, ob Sie sich für die Arbeit mit gehandicapten Kindern geeignet fühlen und was Sie ggf. für diese Arbeit brauchen, ein weiterer Aspekt dieser Fortbildung.

Sa 09.09.24  
9.00 - 16.00 Uhr  
Haus des Forums  
Geilenkrichen-  
Gillrath  
65 €  
Andrea Heinrichs  
24-4hr2006



## Willkommen in der Natur - Natur erleben mit Kindern



In diesem Seminar bekommen Sie Inspiration, wie Sie die Natur als Erlebnisraum mit Kindern entdecken können.

Sie begeben sich auf die Ebene der Kinder, um immer wieder gemeinsam neue Abenteuer zu erleben und ihnen eine wundervolle, detailverliebte, fantasievolle Welt zu eröffnen. Die Natur bietet unzählige Möglichkeiten für Kinder, selbst Zugang zu finden zu allem, was sie für ihre gesunde Entwicklung brauchen. Ihre körperlichen Grenzen erfahren Kinder hier ebenso wie das überwältigende Gefühl, ein Ziel erreichen zu können und für unterschiedlichste Situationen eigene Lösungsstrategien zu entwickeln.

In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Sie in der Natur freies Spiel und Kreativität anregen können - auch im Umgang mit "schlechtem" Wetter und den Jahreszeiten.

Sa 13.04.24

9.00 - 16.00 Uhr

Naturschutzstation  
Haus Wildenrath  
Naturparkweg 2  
Wegberg

85 €

Bastian Büren  
Annett Pudlowsky

24-4hr2007

## Offen für Vielfalt - Diversität (er-)leben mit Kindern und Eltern



In der Kindertagespflege finden sich viele Sprachen, Familienkulturen, Kommunikationsarten und unterschiedliche Formen, Gemeinschaft zu leben. Diese Vielfalt wahrzunehmen und mit ihrer Wirkung auf alle Beteiligten bewusst umzugehen, ist Teil der pädagogischen Praxis. Der Anti Bias-Ansatz betont, wie wichtig es hierbei für die Kinder ist, dass Einrichtungen und Familien keine voneinander getrennten Teile ihrer Lebenswelt sind, sondern miteinander verbunden sind. Deshalb legen wir in dieser Fortbildung ein besonderes Augenmerk darauf, wie Tageseltern Familien(-kulturen) in der Arbeit sichtbar machen und Eltern in das Erleben von Vielfalt einbeziehen können.

Die Vermittlung der Inhalte erfolgt praxisnah und mit vielen Beispielen.

Sa 31.08.24

9.30 - 16.00 Uhr

Haus des Forums  
Geilenkirchen-  
Gillrath

65 €

Jasmin Marla

24-4hr2008



## Schulung zur Praxisanleitung im Rahmen des QHB für Kindertagespflegepersonen



In der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach dem QHB liegt ein besonderes Augenmerk auf der Verzahnung von Theorie und Praxis durch je 40 Stunden Praktikum in Kindertagespflegestellen und Kitas. Die Praxisanleitung erfolgt hierbei durch qualifizierte Mentor:innen.

Diese Schulung ist Voraussetzung, um das Praktikum einer angehenden Kindertagespflegeperson in der eigenen Kindertagespflegestelle anzuleiten. Sie verdeutlicht die Aufgaben und Kompetenzen von Mentor:innen und befähigt, den Qualifizierungsprozess zu unterstützen. Hierzu braucht es eine professionelle und ressourcenorientierte Haltung genauso wie vertieftes Wissen im Bereich frühkindlicher Bildung. Die Fähigkeit, Lernfelder zu eröffnen und Lernprozesse zu begleiten, sowie professionelle Kommunikations- und Reflexionsfähigkeiten sind weitere Aspekte einer kompetenten Praxisanleitung.

Die Schulung setzt sich aus vier Modulen zusammen:  
Modul 1 Berufliche Identität und professionelle Perspektive  
Modul 2 Professionelle pädagogische Beziehungen gestalten  
Modul 3 Bildungsprozesse anregen und unterstützen  
Modul 4 Im Ausbildungsprozess reflektieren und beurteilen

### Kurs 1

Sa 09.09.23

Sa 23.09.23

9.30 - 15.30 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

140 €

Andrea Schwartz

23-4hr2004

### Kurs 2

Sa 20.04.24

Sa 04.05.24

9.30 - 15.30 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

140 €

Andrea Schwartz

23-4hr2004



## Schulung zur Praxisanleitung im Rahmen des QHB für Erzieher:innen



In der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach dem QHB liegt ein besonderes Augenmerk auf der Verzahnung von Theorie und Praxis durch je 40 Stunden Praktikum in Kindertagespflegestellen und Kitas. Die Praxisanleitung erfolgt hierbei durch qualifizierte Mentor\*innen.

Diese Schulung erweitert die zertifizierte Weiterbildung von Praxisanleiter:innen in Kitas um die Aspekte der Anleitung von angehenden Kindertagespflegepersonen. Sie verdeutlicht die spezifischen Aufgaben und Kompetenzen von Kindertagespflegepersonen und befähigt, den Qualifizierungsprozess dieser Berufsgruppe zu unterstützen.

### Kurs 1

Mi 18.10.23  
9.00 - 12.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

90 €

Andrea Schwartz

23-4hr2005

### Kurs 2

Mi 10.04.24  
9.00 - 12.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

90 €

Andrea Schwartz

24-4hr2003

## Austauschtreffen für Praxisanleitungen



Wenn von Mentor:innen gewünscht, bieten wir Austausch- und Vertiefungstreffen für Praxisanleitungen an.

Bitte fragen Sie bei uns nach.

Anfrage

02161 - 98 06 43

forum-mg-hs@

bistum-aachen.de



### 160+ Anschlussqualifizierung für Kindertagespflegepersonen



**In Kooperation mit den Jugendämtern der Städte Erkelenz, Geilenkirchen, Heinsberg und Hückelhoven sowie dem Kreisjugendamt Heinsberg**

Mit dieser Weiterbildung 160+ bieten wir auch schon tätigen Kindertagespflegepersonen die Möglichkeit, sich nach dem neuesten Standard zertifizieren zu lassen. Die Weiterbildung folgt dem bundesweit verbindlichen "Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege, Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei" (QHB). Dies setzt das Katholische Forum als langjähriger und erfahrener Bildungsträger seit Januar 2022 erfolgreich um.

Die Erfahrungen und Fähigkeiten der Kindertagespflegepersonen in ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit sowie die enge Verzahnung von Theorie und Praxis bilden dabei die Grundlage für die weitere Kompetenzentwicklung. Die Teilnehmenden werden darin unterstützt

- ihre Ressourcen wahrzunehmen und zu stärken
- ihr Fachwissen und ihre pädagogische Kompetenz zu erweitern
- ihre Persönlichkeit und Professionalität weiter zu entwickeln.

Die Qualifizierung besteht aus zwei Einführungsmodulen und weiteren 11 Modulen, die Fr 17.00 - 21.30 Uhr und Sa 09.00 - 14.45 oder 16.45 Uhr stattfinden.

Lernergebnisfeststellung (24-4HR2031) ist am 14. - 15.03.25.

Nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege.

Voraussetzungen:

- Nachweis über eine Qualifizierung von mind. 160 Ustd. nach dem DJI-Curriculum
- Praxiserfahrung als Kindertagespflegeperson
- Vorliegen einer Pflegeerlaubnis
- Vorliegen einer Konzeption der Kindertagespflegestelle

30.08.24 - 08.03.25

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg + online

1.875 €

Bildungsscheck und  
-prämie möglich

Annett Pudlowsky  
Andrea Schwartz

24-4hr2030



# *Angebote für*



## Erzieher:innen

Für Erzieher:innen unserer Region halten wir immer eine Vielzahl an Angeboten vor. In der folgenden Rubrik finden Sie pädagogische Themen, die explizit auf die Arbeitszusammenhänge von Erzieher:innen in Kitas und Familienzentren zugeschnitten sind.

Angebote mit dem Themenschwerpunkt Prävention sowie religionspädagogische Angebote finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.

## Qualifizierungsmaßnahme im Rahmen der Personalverordnung vom 04. August 2020 nach § 54, Abs. 3 Nr. 3 des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz)



Der Zertifikatskurs umfasst 160 Zeitstunden und richtet sich an folgende Zielgruppen:

- § 2, Abs. 2 Nr. 4 (Qualifikation des Personals in Kindertageseinrichtungen): Personen, die die erste Staatsprüfung bzw. einen Masterabschluss für das Lehramt an Grundschulen erfolgreich absolviert haben.
- § 10, Abs. 3 (Maßnahmen im Übergang zum Ausgleich des Fachkräftemangels): Personen, die innerhalb der Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher den fachtheoretischen Prüfungsteil der Ausbildung vor mehr als vier Jahren erfolgreich abgeschlossen haben, aber im Anschluss daran kein Berufspraktikum mit fachpraktischer Prüfung abgeleistet haben und somit über keine staatliche Anerkennung verfügen.
- § 11, Abs. 2 (Übergangsmaßnahmen während der Sars-Cov-2-Pandemie): Personen mit einer abgeschlossenen logopädischen, motopädischen, physiotherapeutischen, ergotherapeutischen, theaterpädagogischen, kulturpädagogischen, musikpädagogischen Ausbildung, Absolvent:innen der Studiengänge Religionspädagogik oder Bildungswissenschaft.
- Auch Kinderpfleger:innen können nach Absprache an diesem Angebot teilnehmen.

Mit Absolvierung der Qualifizierungsmaßnahme können diese Personen bei Vorliegen der weiteren Voraussetzungen auf Fachkraftstunden in einer Kindertageseinrichtung eingesetzt werden. Dazu ist ein Antrag beim LVR nötig. Wir empfehlen, diesen bereits vor Beginn der Maßnahme zu stellen. Es ist aber auch während oder nach der Qualifizierung möglich.

In Kooperation mit dem Forum Krefeld-Viersen.

### Kurs 2023

20 x ab 28.08.23  
09.00 - 16.15 Uhr

Mönchengladbach,  
Krefeld

1.820,00 €

23-5ER2004

Infos:

[www.forum-mg-hs.de](http://www.forum-mg-hs.de)

[forum-mg-hs@](mailto:forum-mg-hs@bistum-aachen.de)

[bistum-aachen.de](mailto:bistum-aachen.de)

02161 980652

### Kurs 2024

20 x ab 21.02.24  
09.00 - 16.15 Uhr

Mönchengladbach,  
Krefeld

1.820,00 €

24-5ER2004

Infos:

[www.forum-mg-hs.de](http://www.forum-mg-hs.de)

[forum-mg-hs@](mailto:forum-mg-hs@bistum-aachen.de)

[bistum-aachen.de](mailto:bistum-aachen.de)

02161 980652



## Zertifizierte Weiterbildung für Praxisanleitungen



Das Berufsbild der Erzieher:innen hat sich in den letzten Jahren gewandelt. Die Bedeutung der Praxis für eine qualifizierte Ausbildung wird besonders hervorgehoben. Daher ist es wichtig, angehende Erzieher:innen intensiv und qualifiziert im 'Lernort Praxis' zu begleiten.

Die Weiterbildung verdeutlicht die Aufgaben und Kompetenzen der Praxisanleiter:innen und stärkt diese mit dem Ziel, dass alle Teilnehmenden am Ende einen Leitfaden für die Praxisanleitung in der eigenen Einrichtung entwickelt haben.

Die Weiterbildung hat vier Module:

- Modul 1: Rolle und Rahmenbedingungen (1 Tag)
- Modul 2: Phasen des Ausbildungsprozesses (2 Tage)
- Modul 3: Kommunikation, Gesprächsführung, schriftliches Sprachhandeln (2 Tage)
- Modul 4: Abschied und Abschluss (1 Tag)

Die Weiterbildung wird vom Bistum Aachen anerkannt.

Mo 19.02.24 - MG  
Di 27.02.24 - MG  
Mo 04.03.24 - MG  
Mi 06.03.24 - online  
Di 12.03.24 - MG  
Mi 20.03.24 - MG

09.00 - 16.15 Uhr

Mönchengladbach,  
Haus der Regionen  
und online

620,00 €

Anita Zimmermann

24-5ER2003

## Transfertreffen für Praxisanleiter:innen



Als Praxisanleitung haben Sie die verantwortungsvolle Aufgabe, Ihre Praktikant:innen kompetent zu begleiten, um eine gute fachpraktische Ausbildung zu gewährleisten.

Fünf Jahre nach der Grundausbildung sollte eine Auffrischung zum Zertifikatskurs erfolgen. Der Tag bietet Erfahrungsaustausch über die Anleitung von Praktikanten:innen, aktuelle Informationen sowie die Möglichkeit zur kollegialen Beratung.

Mo, 06.05.24

09.00 - 16.15 Uhr

Mönchengladbach,  
Haus der Regionen

109,00 €

Anita Zimmermann

24-5ER2009



## Systemisch arbeiten in der Kita



Kinder sind geprägt durch ein umfangreiches System, welches u.a. die Eltern und Geschwister, die Kindergruppe, die Erzieher:innen und die Kitaleitung umfasst. In der Arbeit mit Kindern - insbesondere in der Kita - kann es hilfreich sein, das Kind nicht gesondert, sondern als Teil dieses komplexen Systems zu betrachten. Dadurch können bestimmte Verhaltensweisen und Bedürfnisse besser verstanden und eingeordnet werden, um so adäquat zu handeln.

Genau hier setzt der systemische Ansatz an, der zu Beginn des Seminars in seinen Grundzügen erläutert wird. Darüber hinaus werden wir uns in diesem Seminar Systemische Portraits der Kinder und der Erzieher:innen im Kontext der vorliegenden Beziehungen anschauen und deren Einfluss überprüfen, um so den Blickwinkel zu erweitern. Anhand der systemischen Säulen stellen wir einen realitätsnahen Praxisbezug her, der verdeutlichen soll, wie man systemisches Denken und Handeln in der Arbeit mit Kindern für alle Seiten gewinnbringend einsetzen kann.

Di, 20.02.2024

09.00 - 16.15 Uhr

Mönchengladbach,  
Haus der Regionen

109,00 €

Ricarda Polnik

24-5ER2006



# *Angebote für*



## Religionspädagogik

Damit Gott und die Welt in der Kita oder Kindertagespflege Raum und Zeit haben. In unseren religionspädagogischen Fortbildungen geht es um die Verknüpfung von Wissen und Praxis - aber auch immer ums eigene Auseinandersetzen mit den religiösen Themen: für mehr Authentizität, Sicherheit und Freude beim Glauben erleben und feiern mit Kindern.

## GLAUBEN - mit Kindern - FEIERN: Gottesdienstwerkstatt für pädagogische Fachkräfte



Wie bekommen Sie als pädagogische Fachkraft es hin, dass ein Gottesdienst eine gute und feierliche Erfahrung wird - vor allem für die Kinder? Und woran müssen Sie denken? Gibt es Vorgaben für den Ablauf?

Diese Hybrid-Fortbildung, bestehend aus Online-Kurs (Selbststudium) und Präsenzworkshop, hilft Ihnen, Ihren "Werkzeugkoffer" für die Gottesdienstplanung und -gestaltung rund um die Kita füllen, gibt Ihnen mehr Sicherheit und praktische Tipps an die Hand.

Inhalte:

- 1 BLICK IN DIE WERKSTATT: Grundlagenwissen
- 2 HINEINWACHSEN: Fördern und Verantwortung übernehmen
- 3 BAUPLAN & WERKZEUGKASTEN: Ablauf, Planung und nützliche Materialtipps

Bestandteile der Fortbildung:

- online-Lernbrief zum Selbststudium inkl. Antwortbogen (ca. 4 Stunden), Bearbeitungszeit: 28.8.-20.10.23
- verpflichtender Präsenz-Workshop entweder am 25.10.23, 14.30 - 16.45 Uhr im Katechetischen Institut, Eupener Straße 132, Aachen oder am 26.10.23, 14.30 - 16.45 Uhr im Haus der Regionen, Bettrather Straße 22, Mönchengladbach (gesonderte Anmeldung erforderlich)
- online-Materialpool

Technische Voraussetzungen: PC/Laptop mit Internetzugang, Mailprogramm und Textverarbeitungssoftware (Word oder ähnliches).

### Kurs 2023

Bearbeitungszeit:  
28.08. - 20.10.23

Präsenzworkshop  
(Pflicht):

Mi 25.10.23

14:30 – 17.00 Uhr

Katechetisches  
Institut Aachen

oder

Do 26.10.23

14:30 – 17:00 Uhr

Haus der Regionen  
Mönchengladbach

10 €

Ulrike Riemann-  
Marx, Lucia Traut

23-2mg2013

### Kurs 2024

Bearbeitungszeit:  
22.04. - 05.06.24

Präsenzworkshop  
(Pflicht):

Do 13.06.24

14:30 – 17.00 Uhr

Katechetisches  
Institut Aachen

10 €

Ulrike Riemann-  
Marx, Lucia Traut

24-2mg2005



## Heilige - Boten des Lichts: neue Ideen für die Advents- und Weihnachtszeit



Heilige sind Vorbilder für Leben und Glauben. Darum haben ja gerade zur Advents- und Weihnachtszeit die Legenden, Feste und Bräuche rund um Sankt Martin oder Nikolaus einen festen Platz im Kindergartenjahr. Aber da sind auch noch einige andere bekannte Heilige, die es in dieser Zeit zu entdecken gibt. Wenn wir auch sie in den Kindergarten holen, ist das eine große Chance: nämlich auch einmal Glaubens-Geschichten von beeindruckenden, starken Mädchen und Frauen zu erzählen! Nach dem online-Kurs sind Sie sofort in der Lage, der Advents- und Weihnachtszeit in Ihrer KiTa einen ganz neuen "Glanz" verleihen und die religionspädagogische Arbeit in Ihrer Kita zu vertiefen und zu bereichern.

## Neuer Blick aufs Kirchenjahr mit pädagogischen Fachkräften



Das Seminar lädt ein, einen umfassenden Blick auf das Kirchenjahr mit seinen verschiedenen Festzeiten zu werfen. Inhaltlich geht es dabei um die Themen: Heilige - Advent - Weihnachten - Fastenzeit - Ostern - Pfingsten.

Das neue Format umfasst ein zweitägiges Seminar, das in zwei Modulen (Herbst und Frühjahr) stattfindet. In den beiden Modulen werden die Themen aus dem Kirchenjahr aufgegriffen und ihre Bedeutung und Verortung auf die eigene Person und im Glauben in den Blick genommen. Praktische Möglichkeiten der konkreten Umsetzung im Kita-Alltag ergänzen dieses Angebot.

Mit diesem Format erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Blick auf Inhalte und Umsetzungsideen für den Kita-Alltag in einer christlichen Einrichtung. Die Module bauen aufeinander auf, daher wird die Teilnahme an beiden Tagen vorausgesetzt.

Bearbeitungszeit:  
18.09. - 10.11.23

Präsenzworkshop  
(freiwillig):

Mi 15.11.23

14:30 – 17.00 Uhr

Haus der Regionen  
Mönchengladbach

10 €

Ulrike Riemann-  
Marx, Lucia Traut

23-2mg2008

### Kurs 1

Mo 18.09.23 +

Mi 17.01.24

9.00-17.00 Uhr

Haus der Regionen  
Mönchengladbach

100 €

Ulrike Riemann-  
Marx, Susanne  
Funke

23-2tt2005

### Kurs 2

Di 19.09.23 +

Mo 22.01.24

9.00-17.00 Uhr

Katechetisches  
Institut, Aachen

100 €

Ulrike Riemann-  
Marx, Susanne  
Funke

23-2tt2006



## Erzählwerkstatt Bibel

### Qualifizierung für pädagogische Fachkräfte



Die Fortbildung vermittelt Kompetenz, Sicherheit und Freude im freien Erzählen biblischer Geschichten für Kinder. In den verschiedenen Kursabschnitten geht es darum, einen spielerischen Zugang zu biblischen Texten zu finden, selbständig freie biblische Erzählungen zu entwickeln und sie mit Freude an andere weiterzugeben. Anhand von kreativen und spielerischen Übungen wird mit den Teilnehmer:innen zusammen die Grundlage mündlichen Erzählens erarbeitet und praktisch eingeübt. Auch verschiedene Formen des Erzählens und Möglichkeiten der praktischen Umsetzung werden vermittelt.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Alle, die Spaß daran haben, Geschichten zu erzählen und zu hören, sind eingeladen. Denn dort, wo vom Glauben erzählt wird, da lebt die Hoffnung auf eine bessere Welt weiter.

Die Qualifizierung umfasst insgesamt drei aufeinander aufbauende Kursabschnitte sowie Start und Abschluss in den jeweiligen Einrichtungen der Teilnehmenden.

#### Gebühren

- 830 € für 1 päd. Fachkraft aus einer KiTa
- 950 € für 2 päd. Fachkräfte aus einer KiTa (Gesamtpreis für 2 TN)
- 1250 € für 2 päd. Fachkräfte aus verschiedenen KiTas eines Trägers (Start und Abschluss in 2 unterschiedlichen Einrichtungen)

Mo 23.10.23 +  
Di 24.10.23  
9.00-17.00 Uhr  
Haus der Regionen  
Mönchengladbach

Do 07.12.23 +  
Fr 08.12.23  
9.00-17.00 Uhr  
Haus der Regionen  
Mönchengladbach

Do 14.03.24 +  
Fr 15.03.24  
9.00-17.00 Uhr  
Bischöfliche  
Akademie Aachen

Anmeldeschluss:  
01.09.23

830 € | 950 € | 1250 €

Thomas  
Hoffmeister-  
Höfener et.al.

23-2tt2011



## Religionspädagogische Methoden leicht gemacht: Nikolausgeschichten mit der Erzählschiene gestalten



Erleben Sie die vielen Möglichkeiten des interaktiven Erzählens und Gestaltens mit der Erzählschiene anhand der Nikolausgeschichte. Ein Live-Webinar mit der Entwicklerin der Erzählschiene Gabi Scherzer.

**ERLEBEN:** Sie lernen die Erzählschiene und das interaktive Erzählen anhand der Nikolausgeschichte als Arbeitsmaterial und Methode kennen.

**GESTALTEN:** Sie fertigen einfache Figuren und Kulissen für die Nikolausgeschichte "Das Kornwunder von Myra" an. Sie entwickeln erste Figuren zu weiteren Nikolauslegenden.

**ERZÄHLEN:** Sie lernen, bildgestützt sowohl meditativ als auch interaktiv zu erzählen. Sie lernen Theaterrituale und interaktive Mitmachchancen kennen. Sie üben sich selbst in ersten Spielversuchen.

**REFLEKTIEREN:** Sie reflektieren Geschichte und Methode, um eine Integration des Materials in Ihren pädagogischen Alltag zu ermöglichen.

**WEITERENTWICKELN:** Sie entwickeln Ideen, der Nikolausfeier eine neue Form zu geben. Sie erhalten darüber hinaus vertiefende und weiterführende "Nikolaus-Gedanken" und -Geschichten.

Sie benötigen: Bastelunterlage; flüssige Wasserfarbe in rot, gelb, braun, blau; schwarzer Marker, Klebestift, Schere, vorab zugeschickte PDF-Schablonen auf möglichst festem Papier ausgedruckt, Erzählschiene (wenn vorhanden); internetfähiges Endgerät mit Kamera und Mikro

Di 14.11.23

13.30 - 16.30 Uhr

webex-  
Videokonferenz

Anmeldeschluss:  
03.11.23

30 €

Gabi Scherzer

23-2mg2020



## Glauben volle Pulle: Kinder spielen, tanzen, singen und trommeln von Gott



Seit vielen Jahren reist der Geschichtenerzähler und Musiker Markus Hoffmeister durch die Kindergärten und Gemeinden in ganz Deutschland und entwickelt stets neue Formen, um den Glauben mit den Kindern mit Freude und Tiefe neu zu erleben. In dieser Fortbildung bietet er eine bunte Mischung aus seiner religionspädagogischen Praxis an:

- Lieder zum Sofort-Mitsingen und Mitmachen,
- Interaktive Erzählungen aus der Bibel,
- Rituale und Gebete mit Leib und Seele,
- Religionspädagogische Einheiten zur direkten Umsetzung in die eigene Praxis,
- Einblick in sein Konzept "Trommelgeschichten©".

Ob für den Morgenkreis, für den Wortgottesdienst oder für eine themenbezogene Einheit: Die Bausteine können vielseitig eingesetzt und direkt in die eigene Praxis umgesetzt werden. Mehr Infos zu seiner Arbeit gibt es unter [www.trommelreise.de](http://www.trommelreise.de)

## Vom Tod zum Leben: Kar- und Ostertage in der Kita gestalten



Diese online-Fortbildung lädt dazu ein, den christlichen Glauben und das Brauchtum rund um die Kar- und Ostertage für die Arbeit in der KiTa neu oder anders entdecken.

- Worum geht es in dieser Zeit des Kirchenjahres eigentlich?
- Welche Möglichkeiten gibt es, mit Kindern angemessen über Leben, Sterben und Auferstehung Jesu ins Gespräch zu kommen?
- Wie kann diese intensive Zeit im Kindergarten erlebbar gemacht und gefeiert werden?

Die Fortbildung unterstützt Sie, Antworten auf eigene Fragen zu finden und auf Fragen von Eltern und Kindern eingehen zu können. Neben Informationen zum Thema bekommen Sie auch methodische Tipps und Hinweise, die Gelegenheit zur Entwicklung eigener Praxisideen.

### Workshop 1

Do 25.01.24  
9.00-17.00 Uhr

Bischöfliche  
Akademie Aachen

50 €

Markus Hoffmeister

24-2mg2001

### Workshop 2

Fr 26.01.24  
9.00-17.00 Uhr

Haus der Regionen  
Mönchengladbach

50 €

Markus Hoffmeister

24-2mg2002

Bearbeitungszeit:  
19.02. - 15.03.24

Präsenzworkshop  
(freiwillig):

Di 19.03.24  
14:30 – 17.00 Uhr  
Haus der Regionen  
Mönchengladbach

10 €

Ulrike Riemann-  
Marx, Lucia Traut

24-2mg2003



## Religionspädagogische Methoden leicht gemacht: Psalm 23 mit der Erzählschiene meditativ erzählen und beten



Erleben Sie die vielen Möglichkeiten des interaktiven und meditativen Erzählens und Betens mit der Erzählschiene – rund um den Psalm 23 vom guten Hirten. Ein Live-Webinar mit der Entwicklerin der Erzählschiene Gabi Scherzer.

**ERLEBEN:** Sie lernen die Erzählschiene als Material und Methode zur kreativen Vermittlung biblischer Texte und zur Glaubensbildung kennen.

**GESTALTEN:** Sie fertigen einfache Figuren und Kulissen an, die zum Spiel und zur Vertiefung des Psalms 23 einladen, u.a. das Schäfchen Wolki und den Hirtenjungen David.

**ERZÄHLEN:** Sie lernen mit den angefertigten Figuren sowohl meditativ als auch interaktiv zu erzählen und die Kinder in ihre innere Bilderwelt zu begleiten. Sie üben sich selbst in ersten Spielversuchen.

**REFLEKTIEREN:** Sie reflektieren die Möglichkeiten dieser Methode zur Glaubensbildung und Entwicklung des Gottesbildes.

**WEITERENTWICKELN:** Sie erarbeiten ganzheitliche vorbereitende bzw. vertiefende Methoden über das Erzählschienenenspiel hinaus.

Mi 21.02.24  
13.30 - 16.30 Uhr

webex-  
Videokonferenz

Anmeldeschluss:  
31.01.24

30 €

Gabi Scherzer

24-2mg2009

## ERNTE - Gott sei - DANK: Schöpfung als Geschenk und Auftrag



In vielen Ländern weltweit werden Erntedankfeste gefeiert. Am 1. Sonntag im Oktober feiert die Kirche in Deutschland traditionell dieses Fest. Erntedank lädt ein, Gott für all seine Gaben zu danken: die Ernte - die Schöpfung - das Leben. Wie können diese verschiedenen Aspekte in der pädagogischen Arbeit mit Kindern von 0 bis 6 Jahren in den Blick genommen werden? Die Fortbildung lädt ein, Hintergrundwissen zu erhalten, sich selbst mit dem Thema auseinander zu setzen, verschiedene Praxisbeispiele kennen zu lernen und eigene Praxisideen zu entwickeln.

Bearbeitungszeit:  
01.07. - 06.09.24

Präsenzworkshop  
(freiwillig):

Di 10.09.24

14:30 - 17.00 Uhr

Haus der Regionen  
Mönchengladbach

10 €

Ulrike Riemann-  
Marx, Lucia Traut

24-2mg2007



## Gott und die Welt in der Kita KOMPASSTAGE für neue Mitarbeitende in katholischen Kindertageseinrichtungen



### Die KOMPASSTAGE

- sind ein neues Fortbildungsformat im Bistum Aachen für christliche und nicht-christliche pädagogische Fachkräfte (mit abgeschlossener Ausbildung), die zum ersten Mal in ihrem Berufsleben in einer kath. Kita arbeiten
- geben Orientierung über die Besonderheiten der Arbeit in einer Kita mit christlichem Profil
- ermutigen dazu, auf Entdeckungsreise zu gehen und sich im geschützten Raum mit religiösen Fragen und dem christlichen Glauben (auch kritisch) auseinanderzusetzen
- bestärken darin, den eigenen Weg für die Arbeit in der katholischen Kita zu finden, eigene Ressourcen und Kompetenzen für die Mitgestaltung des christlichen Profils der Kita wahrzunehmen und eine authentische Haltung zum religiösen Bildungsauftrag zu entwickeln
- geben Sicherheit für die Praxis: Grundlagenwissen zum Christentum und religionspädagogische Basics werden erarbeitet und konkrete Methoden und Umsetzungsideen für die Praxis entwickelt

### Umfang:

- 5 Workshoptage in Präsenz
- 1 online-Kurs nach Wahl, der ein religionspädagogisches Thema vertieft (Zeitpunkt flexibel, Aufwand ca. 6 h)
- Lerntagebuch

Die Kompassstage werden in allen Regionen des Bistums Aachen angeboten. Rechts sehen Sie die Kurse in Heinsberg und Mönchengladbach. Die Kurstermine in den anderen Regionen finden Sie auf [www.forum-mg-hs.de](http://www.forum-mg-hs.de)

### Kompassstage 2023

Do 14.09.23

Fr 15.09.23

Do 16.11.23

Fr 17.11.23

Do 11.01.24

9.00 - 17.00 Uhr

Forum im Alten

Amtsgericht

Heinsberg

23-2tt2007

50 €

Renate Ernst,

Susanne Funke

### Kompassstage 2024

Mi 28.02.24

Do 29.02.24

Mi 24.04.24

Do 25.04.24

Mo 10.06.24

9.00 - 17.00 Uhr

Haus der Regionen

Mönchengladbach

24-2tt2002

50 €

Renate Ernst,

Susanne Funke



# *Angebote für*



## Prävention

Sensibilisieren, informieren, schützen - auf diesen drei Säulen basieren unsere Schulungen zur Prävention sexualisierter Gewalt. Hier finden Sie die Grund- und Vertiefungsschulungen für alle Berufsgruppen in der Kita.

## PRÄVENTION

### Augen auf – hinsehen und schützen

Die „Präventionsordnung gegen sexualisierte Gewalt“ des Bistums Aachen sieht verpflichtende Schulungen von ehrenamtlich Tätigen und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen in katholischen Einrichtungen vor, die Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben.

Ziel dieser Schulungen ist es, die Teilnehmenden für die Thematik zu sensibilisieren und sie über die Prävention von sexualisierter Gewalt gründlich zu informieren, damit sie Hinweise auf eine Gefährdung frühzeitig erkennen und bei grenzüberschreitendem Verhalten konkret und angemessen handeln können.

Für die unterschiedlichen Berufsgruppen und Tätigkeitsbereiche gibt es zielgerichtete Angebote mit angepassten zeitlichen Umfängen. Neben den ausgeschriebenen Terminen in unseren Räumen bieten wir Ihnen gerne auch die Möglichkeit von „Inhouse-Schulungen“ für Ihre Teams vor Ort an. Voraussetzung dafür ist eine Gruppengröße von mindestens 10 Personen.

Die Schulungen sind für die Mitarbeiter:innen aus Einrichtungen in katholischer Trägerschaft kostenfrei und werden nach den Standards der Präventionsordnung durchgeführt.

Das Katholische Forum bietet auch Einrichtungen, die nicht in katholischer Trägerschaft stehen, Schulungen zur Prävention von sexualisierter Gewalt an. Gerne beraten wir Sie zuvor zu Inhalten und Umfang der Schulung und passen diese auf Ihren Bedarf an. Termin, Veranstaltungsort, Umfang und Kosten nach Vereinbarung.

#### Koordination:

Pantea Dennhoven

02161 980654

pantea.dennhoven@  
bistum-aachen.de

#### Anmeldung:

Josefa Schmitz

02161 980642

josefa.schmitz@  
bistum-aachen.de

## Intensiv-Kurs zur Prävention von sexualisierter Gewalt



Zu diesem Intensiv-Kurs sind entsprechend der Präventionsordnung des Bistums Aachen Erzieher:innen von Kindertageseinrichtungen in katholischer Trägerschaft eingeladen (s. Ausführungsbestimmungen zu § 9 PräVO Aus- und Fortbildung).

Im Intensiv-Kurs werden folgende Inhalte vermittelt:

- Erweitertes Basiswissen zum Thema Sexualisierte Gewalt
- Grenzüberschreitungen unter Kindern
- Rechtliche Hintergründe und Bestimmungen (u.a. Bundeskinderschutzgesetz)
- Vertiefte Reflexion und Sensibilisierung des eigenen Verhaltens gegenüber Kindern
- Präventionsmaßnahmen und Möglichkeiten der Intervention
- Klärung der eigenen Rolle und Verantwortlichkeit bei einem Krisenmanagement

### Kurs 1

Di 12.09.23 +  
Di 19.09.23  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

23-8tt0009

Sonja Weiß

### Kurs 2

Di 14.11.23 +  
Di 21.11.23  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

23-8tt0010

Annett Pudlowsky

### Kurs 3

Di 05.03.24 +  
Di 12.03.24  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

24-8tt0001

Tanja Hurtmann



## Vertiefungsveranstaltung Erzieher:innen "Starke Kinder Kiste"



Neben Wiederholung der Grundlagen aus der Präventionsschulung befassen wir uns bei dieser Vertiefungsveranstaltung verstärkt mit dem Thema "Kinder stärken".

Vorgestellt wird die "Starke Kinder Kiste". Dabei handelt es sich um eine Material- und Methodensammlung zur sexualpädagogischen Erziehung. Die Materialien helfen Kindern ab vier Jahren, mit dem eigenen Körper, den eigenen Gefühlen und Grenzen vertraut zu werden. Im Mittelpunkt stehen die Stärkung eines positiven Selbstwertes und die sexuelle Sprachfähigkeit, um Kinder im Vorschulalter vor sexuellen Übergriffen zu schützen.

Pädagogischen Fachkräften wird das Material und Konzept für die sexualpädagogische Arbeit mit Kindern und Eltern vermittelt.

Di 17.10.23  
9.00 - 16.00 Uhr  
Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg  
23-8hr0012  
Sonja Weiß

## Vertiefungsveranstaltung Erzieher:innen Meine sexualpädagogische Kompetenz stärken



Bei dieser Vertiefungsveranstaltung werden Grundlagen aus der Präventionsschulung wiederholt und folgende Themen vertieft bearbeitet:

- Psychosexuelle Entwicklung im Alter von 1-6 Jahren
- Sprachfähigkeit
- Sexuelle Übergriffe unter Kindern
- Sexuelle Vielfalt
- Entwicklung eines sexualpädagogischen Konzeptes

**Kurs 1**  
Di 28.11.23  
9.00 - 16.00 Uhr  
Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg  
23-8hr0014  
Annett Pudlowsky

**Kurs 2**  
Di 04.06.24  
9.00 - 16.00 Uhr  
Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg  
24-8hr0005  
Lutz Grundmann



## Vertiefungsveranstaltung Erzieher:innen Unser Institutionelles Schutzkonzept unter die Lupe nehmen



Diese Vertiefungsveranstaltung befasst sich verstärkt mit den Themen:

- Neuerungen (Gesetze, Erkenntnisse, Abläufe im Bistum Aachen)
- Das aktuelle Institutionelle Schutzkonzept und Änderungsbedarfe
- Reflexion der eigenen Rolle und Aufgaben
- Umsetzung und Reaktionen - wo sind Haltungsänderungen spürbar
- "Kultur der Achtsamkeit" in der eigenen Einrichtung
- Auswirkungen des Institutionelle Schutzkonzepts auf Kinder, Fachkräfte, Eltern und andere Beteiligte
- Vereinbarungen für nächste Schritte

Di 09.04.24  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

24-8hr0002  
Sonja Weiß

## Vertiefungsveranstaltung Erzieher:innen Schutzvoller Umgang mit digitalen Medien



Neben Wiederholung der Grundlagen aus der Präventionsschulung befassen wir uns bei dieser Vertiefungsveranstaltung verstärkt mit den Themen:

- Schutz und Respekt im Umgang mit digitalen Medien
- Lebenswelt von Kindern in Bezug auf digitale Medien
- Digitale Medien und Eltern
- Umgang mit Bild- und Persönlichkeitsrechten
- Übergreifige Kommunikation

Di 23.04.24  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

23-8hr0004

Lutz Grundmann





## **BasisPlus-Kurs zur Prävention von sexualisierter Gewalt für Praktikant:innen**

Dieser BasisPlus-Kurs lädt entsprechend der Präventionsordnung des Bistums Aachen Praktikant:innen ein, die in Kitas in katholischer Trägerschaft tätig sind, in deren Rahmen sie regelmäßig Kontakt mit Kindern und/oder Jugendlichen haben (siehe Ausführungsbestimmungen zu § 9 Prävo Aus- und Fortbildung).

Ziel dieser Schulungen ist es, auch sie für die Thematik zu sensibilisieren und über die Prävention von sexualisierter Gewalt gründlich zu informieren,

Die Inhalte im BasisPlus-Kurs sind:

- Erweitertes Basiswissen zum Thema „sexualisierte Gewalt“
- Rechtliche Hintergründe und Bestimmungen (Bundeskinderschutzgesetz, Sexualstrafrecht u.a.)
- Vertiefte Reflexion und Sensibilisierung des eigenen Verhaltens gegenüber Kindern und Jugendlichen
- Präventionsmaßnahmen und Möglichkeiten der Intervention
- Eigene Rolle bei einem Krisenmanagement

### **Kurs 1**

Di 24.10.23  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

Tanja Hurtmann

23-8hr0015

### **Kurs 2**

Di 16.04.24  
9.00 - 16.00 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

Tanja Hurtmann

24-8hr0003





## **Basis-Kurs zur Prävention von sexualisierter Gewalt für ehrenamtliche und kirchengemeindliche Mitarbeiter:innen sowie Alltagshilfen in Kitas**

Zu diesem Basis-Kurs sind alle Mitarbeiter:innen sowie ehrenamtlich Tätige mit sporadischem Kontakt zu Kindern und Jugendlichen eingeladen, die ausschließlich nicht-pädagogische Aufgaben in Einrichtungen, bei Veranstaltungen und in kinder- und jugendnahen Arbeitsbereichen wahrnehmen. (siehe Ausführungsbestimmungen zu § 9 PräVO Aus- und Fortbildung).

Die Inhalte im Basis-Kurs sind:

- Basiswissen zum Thema Sexualisierte Gewalt
- Rechtliche Hintergründe und Bestimmungen
- Reflexion und Sensibilisierung des eigenen Verhaltens gegenüber Kindern und Jugendlichen
- Präventionsmaßnahmen und Möglichkeiten der Intervention

### **Kurs 1**

Di 26.09.23  
18.30 - 21.30 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

Lutz Grundmann  
23-8hr0011

### **Kurs 2**

Di 07.11.23  
18.30 - 21.30 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

Susanne  
Büdenhölzer-Boms  
24-8mg0004

### **Kurs 3**

Do 14.03.24  
18.30 - 21.30 Uhr

Haus der Regionen  
Mönchengladbach

Lutz Grundmann  
24-8mg0001

### **Kurs 4**

Di 19.03.24  
18.30 - 21.30 Uhr

Forum im Alten  
Amtsgericht  
Heinsberg

Sonja Weiß  
24-8hr0001



## Anmeldung

zu allen Veranstaltungen bitte anmelden beim

**Katholisches Forum  
für Erwachsenen- und Familienbildung  
Mönchengladbach und Heinsberg**



0 21 61 98 06 -44 / -61



[forum-ms-hs@bistum-aachen.de](mailto:forum-ms-hs@bistum-aachen.de)



[www.forum-mg-hs.de](http://www.forum-mg-hs.de)



[www.forum-mg-hs.de](http://www.forum-mg-hs.de)

**forum** Katholisches Forum für  
Erwachsenen- und Familienbildung  
Mönchengladbach und Heinsberg

Bildung und Begegnung für Menschen in Heinsberg, Mönchengladbach und dem Rhein-Kreis Neuss